



CHAINDOGS MC

Seit 25 Jahren hüten die Chaindogs ihr Revier rund um Dachau



Chaindogs MC Mitte der 80er

Fünfundzwanzig Jahre ist das her!“ Ungläubig schauen Winni und Charly auf die verblichenen Fotos aus den Anfangsjahren ihres

Clubs. An dessen Gründung waren die beiden im Frühjahr 1980 maßgeblich beteiligt. „Wir waren damals so um die zwanzig Jungs und Mädels



Das alte Colour ...

... wurde vor drei Jahren durch ein Neues ersetzt



und trieben uns an den Wochenenden immer in irgendwelchen Discos und Dorfknäipen zwischen München und Augsburg rum.“

**Cooler Bike:
Die 750er Honda**

In der Gegend war damals mit Rockern noch nicht viel los, und die Truppe sollte mit ihren Reiskochern ziemlich auffallen: „BMW's oder gar Harleys waren unerschwinglich für uns,



Chaindogs auf der Friesenheimer Insel 1982



Durch viel Eigenleistung wurde das neue Clubhaus ...



... in ein rockertypisches Schmuckstück hergerichtet



Presi Ingo vom Wolfmen MC Neuburg und Presi Charly vom Chaindogs MC Bavaria Dachau



Mit 630 Kilometern die weiteste Club-Anfahrt: Speedys MC Belgien, Melk, Charly, Ekel Alfred und Dieter L.



Mit 680 Kilometern die weiteste Anfahrt: Bertl und Jack aus Holland, dazu Presi Charly und Ekel Alfred



Mit 23 Mitgliedern der größte Club: Der Presi des Allgäuer MC bekam den Pokal von Ekel Alfred und Charly



Der Ehrenpokal Landkreisfreundschaft für den Golden Drakes MC und den Remaining Alliance MC



Neun Liter belgisches Bier für den Gastgeber überreichten Dieter L. und Melki vom Speedys MC an Ekel Alfred und Charly



Gründungsmitglieder Presi Charly und Vize Winni wurden für ihre Leistungen um den Club geehrt

aber meine alte Honda 750 Four hat mich auch überall hingebacht. War ein cooles Bike“, erinnert sich Charly. Er ist inzwischen auf ein Eisen aus Milwaukee umgestiegen. „auch wenn mir die Kiste momentan ziemlichen Kummer bereitet, aber das ist eine andere Geschichte.“ Kurzerhand hatten er und seine Leute 1980 einen Motorradclub gegründet, und seltsamerweise geschah das ohne Probleme.

In der ländlichen Gegend war es normal, daß in jedem Bauernhof Hunde über das Eigentum ihrer Besitzer wachten. Sollte jemand innerhalb ihrer langen Ketten Böses im Schilde führen, dann würde es Folgen haben. Und der Name des MCs sollte genau das vermitteln: Chaindogs MC Bavaria Dachau. „Wir sind nicht aggressiv, sofern die Regeln eingehalten werden“, lautet die Devise der Member des Chaindogs MC.

In den ersten Jahren musste der neue MC so manches Lehrgeld bezahlen. Mangels eigenen Clubhauses fuhr er fast alle Treffen und Volksfeste in der Umgebung an. „Ha“, lachte Winni, „da blieben keine Augen trocken und einige verfärbten sich danach lila!“ Aber die Jungs und Mädls des Chaindogs MC bissen sich durch und verschafften sich den nötigen Respekt in der Szene. Nachdem 1990 beschlossen wurde, keine Frau mehr in den Club aufzunehmen, ist Clut die einzige verbliebene Frau der Kettenhunde. Sie trägt seit 1981 das Colour des Clubs und wird von allen respektiert.

Clubhaus und Colourwechsel

Seit vier Jahren nutzt der Chaindogs MC das jetzige Clubhaus in Altstetten. Es wurde in monatelanger, schweißtreibender Eigenleistung hergerichtet. Das Dach wurde neu eingedeckt, die Heizung und die Toiletten sowie die Küche mit Memberraum eingebaut. Auf der Terrasse steht ein Grill. Das alles wurde von den Membern selbst erledigt. „Eine Ruhepause gönnen wir uns nicht, denn an einem Clubhaus wird es immer was zu tun geben. Wir sind kaum zwanzig Member, und es war nicht einfach, das alles zu bewerkstelligen. Leider haben einige Member wegen privater Umstände, wie Arbeitsplatzwechsel, Umzug oder Familie, den Club verlassen müssen. Nicht zu vergessen Carweazle 1989 und Willi 1997, die durch tödliche Unfälle aus unserer Mitte gerissen wurden“, so Winni. „Und Nachwuchs – guter Nachwuchs – macht sich rar in der Zeit von Star Wars und Game Cube“. Das betrifft aber sicher nicht nur den Chaindogs MC. Denn ein Club und das Clubleben gibt nicht nur viel, es fordert eben auch viel. Nach einer Probezeit, deren Länge nicht festgelegt ist, kann ein Prospect Vollmember werden. Markenzwang bei den Bikes gibt es nicht, aber der Chaindogs MC ist inzwischen verstärkt auf Harleys unterwegs.

Aus internen Gründen hat der Club das Colour vor drei Jahren gewechselt. Das alte Colour war auch zu stark an das Plattencover von Fleischklops Meat Loaf „Bat out of hell“ angelehnt. Presi Charly und Vize Winni sind

Spaß muss sein, auch wenn das Ganze einen pelzigen Geschmack auf der Zunge hinterließ



Nie mehr Bohnen zum Abendessen ...



Gäste des Chai dogs MC
 Army Vets Germany MC, Neulnachts MC, Asphalt Cow-boys MC, Altonunster MC, Planos MC, Black Dragon MC, Racing Death MC, Bloody Souls MC, Remaining Alliance MC, Easy Lynn MC, Road Eagle Munich MC, Road Eagle Ingolstadt MC, Eternal Friends MC, Evil Seet MC, Road Rebel MC, Fire Dragons MC, Four Roses MC, Suseck MC, Stroke MC, Golden Drakes MC, Wolfen Eitzingen MC, Gschneidert Rider MC, Grossschlag MC, Gypsy MC, Hell Driver MC, Hell Servants MC, Island MC, Maxvorstadt Bucaneers MC, Opat Biker/Hochbruck MC, Unterallgauer MC, Nightmare on B-2 MC, Hasleykins MC, Fraimann MF, Gergwels MF, Scheisshauspenner MF, Arlecchinos MF, Legion Maisach, PCK, Speedys MC Belgien, Bert und Jack Limbourg / Holland, Utc, Ex-Custodics, Mori und Hilt

Erst wenn der letzte Oko den Saal verlassen hat, wissen wir we nn's genug ist



Erst heiß machen, dann abkühlen: Die Stripmaus kümmerte sich sofort um die akuten Fälle



fügung gestellt hatte. Bewaffnet mit saftigen Steaksammeln und Flaschbier scharten sich viele ums Lagerfeuer oder um die Getränketheken im Freien. Besonders originell fanden die Gäste die Projektion eines Chai dogs Filmes, in dem alle Stationen des Clubs als Gesamtdokument gezeigt wurde.

Ein saftiger Burnout in der Scheune verqualmte nicht nur die Bude, sondern lähmte die Geruchsnerven der Gäste. Als sich der Qualm endlich verzog, wurden Presi Charly und Vize Winni vom Rest der Chai dogs für ihre Leistungen und als Gründungsmitglieder des Chai dogs MC Bavaria Dachau geehrt. Ekel Alfred überreichte ihnen je eine Glasplatte mit eingeschliffenem Colour des Clubs. Danach erfolgte die Pokalverleihung durch Presi Charly und Ekel Alfred. Zwei Landkreis-Freundschaftspokale gingen an den Golden Drakes MC und den Remaining Alliance MC. Zur Überraschung der Chai dogs hatten die Freunde aus Belgien ein Geschenk der besonderen Art nach Bayern geschleppt: Neun Liter belgischen Schlabbiers. Zu später Stunde sorgte eine dunkelhaarige Stripmaus für die innere Wärme der Rocker. Für Wärme in den Gehörgängen sorgte eine Band bis in die frühen Morgenstunden.

©Solo

Die Jubiläums-Party war gut besucht

In den fünf und zwanzig Jahren haben sich sehr viele Freundschaften mit anderen MCs ergeben. Vom Norden Mitteleuropas, aus Belgien, bis aus dem südeuropäischen Raum trafen immer wieder Rocker in Altstetten ein. Gefeiert wurde in einer riesigen Lagerhalle für Heu und Stroh, die ein Landwirt dem MC für umme zur Ver-

Chai dogs MC Bavaria Dachau
 Altstetten 1
 85251 Altstetten
 Das Clubhaus ist jeden zweiten Freitag offen
 Tel 0162 - 379 40 70
 info@mc-chai dogs.de
 www.mc-chai dogs.de